

Protokoll

Sitzung des Rates der Gemeinde Seevetal

Sitzungstermin:	Donnerstag, 15.03.2018
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:20 Uhr
Ort, Raum:	Helbach-Haus, Bürgermeister-Heitmann-Straße 34 c, Gemeindeteil Meckelfeld

Anwesend

Vorsitz

Frau Angelika Tumuschat-Bruhn

Mitglieder

Herr Dr. Heinrich Austrup ab TOP 1 (ÖT)
Herr Norbert Fraederich
Frau Jutta Freudenberg
Herr Karsten Friedling
Herr Jörg Hartmann
Herr Peter Langenbeck
Herr Werner Müller-Kosin
Frau Berit Rohte
Herr Klaus-Dieter Rommel
Herr Dr. Norbert Wilezich
Herr Dr. Kurt von Pannwitz
Frau Frauke Bai
Herr André Grebenstein
Herr Klaus-Dieter Kirchhoff
Herr Andreas Rakowski
Herr Helmut Schild
Frau Veronika Schwarz
Frau Brigitte Somfleth
Herr Heiner Steeneck
Frau Angelika Gaertner
Herr Willy Klingenberg
Frau Kirsten Petersen
Herr Klaus Prigge
Frau Dr. Irmelin Schütze
Herr Werner Zimmer
Herr Horst Carls
Herr Dr. Klemens Lunkenheimer
Frau Anna Louise Wichalski ab TOP 3 (NT)
Herr Knut-Michael Wichalski

Herr Kay Kelterer
Herr Gerhard Nobis
Herr Dr. med. Lars Teschke
Herr Friedrich Becker
Herr Alexander Köhn
Herr Joachim Kotteck

Verwaltung

Frau Martina Oertzen
Herr Mike Wille
Herr Josef Brand
Herr Dirk ter Horst
Herr Gerd Rexrodt
Herr Ingo Knedel
Frau Sabine Ullrich-Sargalski
Frau Gabriele Maidorn
Frau Sabine von Xylander
Herr Bastian Bertelson
Frau Christine Winkel
Frau Stephanie Lange

Entschuldigt

Mitglieder

Frau Nicole Bathke	fehlt entschuldigt
Herr Frank Schmirek	fehlt entschuldigt
Herr Thomas Matull	fehlt entschuldigt
Herr Matthias Clausen	fehlt entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung
- 2 Bericht der Verwaltung
- 2.1 Bericht der Verwaltung - Antrag der AfD-Fraktion auf Akteneinsicht
- 2.2 Bericht der Verwaltung - Förderantrag für 2018 von The Musical Company in der Musikschule Seevetal e.V.
- 2.3 Bericht der Verwaltung - Konstituierende Sitzung des Seniorenbeirats der Gemeinde Seevetal
- 2.4 Bericht der Verwaltung - Modellversuch Tempo 30 auf Hauptverkehrsstraßen
- 2.5 Bericht der Verwaltung - Decatur-Brücke - Gespräch mit der Deutschen Bahn am 09.02.2018
- 3 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
- 3.1 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung - Ersatzneubau der Autobahnbrücke Hittfeld über die BAB (Jesteburger Straße)
- 3.2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung - Aufstellungsbeschluss

- Bebauungsplan Maschen 62 - Schulstraße/Theesweg
- 3.3 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung - Befristete Aufstellung einer Pavillonanlage an der Kindertagesstätte Glüsing - Auftragsvergabe
- 3.4 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung - Befristete Aufstellung einer Pavillonanlage an der Grundschule Maschen - Auftragsvergabe
- 3.5 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung - Fortführung der Grundschulen Hittfeld und Meckelfeld als Schwerpunktschulen
- 4 Einwohnerfragestunde
- 4.1 Einwohnerfragestunde - Zahlung von Grundsteuern
- 4.2 Einwohnerfragestunde - Decatur-Brücke - Entwidmungsverfahren
- 4.3 Einwohnerfragestunde - Klappgeländerbrücke über die Seeve
- 4.4 Einwohnerfragestunde - Schaffung von bezahlbarem Wohnraum - Planungsstand der Gemeinde Seevetal für die KWG
- 5 Ernennung und Entlassung von Ehrenbeamten der FF Seevetal
-Beschlussfassung-
Vorlage: VO/0457/WP16-21
- 6 Umbesetzung der CDU/FDP-Gruppe im Verwaltungsausschuss
Vorlage: VO/0508/WP16-21
- 7 2. Änderung der Geschäftsordnung
Vorlage: VO/0480/WP16-21
- 8 Konzeptvorschlag für eine zukunftsfähige Büchereiarbeit
Vorlage: VO/0483/WP16-21
- 9 Änderungsvereinbarung zur Vereinbarung über die Wahrnehmung von Aufgaben der Jugendhilfe gemäß § 69 Abs. 6 Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII) / Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) i. V. m. § 13 Abs. 1 Nds. AG KJHG durch die Städte, Samt- und Einheitsgemeinden
Vorlage: VO/0490/WP16-21
- 10 Ansparungen zur Versorgungsrücklage der Nds. Versorgungskasse
Vorlage: VO/0502/WP16-21
- 11 Annahme von Zuwendungen gem. § 26 KomHKVO über 2.000,00 €
Vorlage: VO/0510/WP16-21
- 12 Überplanmäßige Aufwendungen für die Verrechnung von Betriebshofleistungen im Jahr 2017
Vorlage: VO/0492/WP16-21
- 13 Straßenabrechnungsprojekt "Rüstweg" Ost in Seevetal / Fleestedt (NKAG)
Vorlage: VO/0477/WP16-21
- 14 Widmung der Straße "Roetenweg" im Gemeindeteil Glüsing und Widmungsergänzung der Straßen "Mühlenweg" und "Fernsicht" im Gemeindeteil Fleestedt
Vorlage: VO/0464/WP16-21
- 15 Widmung der Straßen "Am Saal" und "Alte Gärtnerei" im Gemeindeteil Meckelfeld
Vorlage: VO/0465/WP16-21
- 16 Widmungsergänzung der Straßen "Bosteler Feld" (alt: Am Bauhof) , "In der Guten Zeit"(alt: Lindhorster Straße), "Am Heersberg" und Einziehung von Teilstücken der Straßen "Lindhorster Straße" und "Am Heersberg" (neu: Heershang) im Gemeindeteil Hittfeld und Lindhorst

- Vorlage: VO/0466/WP16-21
- 17 Bauleitplanung der Gemeinde Seevetal
Bebauungsplan Hittfeld 43 "Eddelsen - Bei den langen Stücken" mit örtlichen Bauvorschriften
-Abwägungsbeschluss zu den während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen
-Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes gemäß § 10 BauGB
Vorlage: VO/0494/WP16-21
- 18 Anfragen an die Verwaltung
- 18.1 Anfragen an die Verwaltung - Asylbewerberunterkunft Seevedeich 5 in Meckelfeld
- 19 Einwohnerfragestunde
- 19.1 Einwohnerfragestunde - Konzeptvorschlag zukunftsfähige Büchereiarbeit - Parkplatzmöglichkeiten an der Zentralbücherei Meckelfeld

Protokoll

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung

Frau Tumuschat-Bruhn eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung um 18.31 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Sie weist darauf hin, dass es hinsichtlich der Tagesordnung Veränderungen gegeben hat. Den Ratsmitgliedern liegt daher eine Nachtragstagesordnung mit folgenden Änderungen vor:

- Die Entscheidungen zu den bisherigen Tagesordnungspunkten 7 (Antrag der Bündnis 90/Die Grünen/Die Linke-Gruppe zum Thema „Baugebiet Seevetal, Nördlich Göhlenbach - Anforderung einer Interessensbekundung bei der Kommunalen Wohnungsbaugesellschaft“) und 8 (Antrag der Bündnis 90/Die Grünen/Die Linke-Gruppe - Pestizidfreie Kommune - Artenvielfalt erhöhen - Insektensterben stoppen) wurden in der gestrigen Sitzung des Verwaltungsausschusses vertagt und werden deshalb heute von der Tagesordnung genommen.
- Darüber hinaus liegt ein Dringlichkeitsantrag für die Beratung einer Widmungsergänzung vor (Widmungsergänzung der Straßen „Bosteler Feld“ (alt: Am Bauhof), "In der Guten Zeit"(alt: Lindhorster Straße), "Am Heersberg" und Einziehung von Teilstücken der Straßen "Lindhorster Straße" und "Am Heersberg" (neu: Heershang) im Gemeindeteil Hittfeld und Lindhorst), der nach Zustimmung des Gremiums unter TOP 16 beraten werden würde.

Frau Tumuschat-Bruhn bittet Herrn Rexrodt um Erläuterung der Dringlichkeit.

Herr Rexrodt erklärt, dass die Widmung der Straßenfläche „Bosteler Feld“ bereits jetzt erfolgen soll, da die Gewerbeerschließungsstraße endgültig fertiggestellt ist und nunmehr dort ein spürbarer öffentlicher Verkehr stattfindet (Erschließungsträger ist die WLH).

Der Rat der Gemeinde Seevetal stimmt der vorliegenden Nachtragstagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 37 dagegen: 0 Enthaltung: 0

zu 2 Bericht der Verwaltung

zu 2.1 Bericht der Verwaltung - Antrag der AfD-Fraktion auf Akteneinsicht

Frau Oertzen teilt mit, dass die AfD-Fraktion bei der Verwaltung einen Antrag auf Akteneinsicht zur Thematik „Vereinsförderung in Seevetal“ in ausgewählte Verwendungsnachweise - gemäß § 58 Abs. 4 Satz 3 NKomVG“ - gestellt hat.

Die gewünschte Einsichtnahme ist zwischenzeitlich erfolgt.

zu 2.2 Bericht der Verwaltung - Förderantrag für 2018 von The Musical Company in der Musikschule Seevetal e.V.

In der November-Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft, ÖPNV und Kultur wurde beschlossen, der Sparte der Musikschule „The Musical Company“ einen Defizitausgleich von bis zu 40.000 € zu gewähren. Zum Jahresbeginn hat die Musikschule Seevetal e.V. nunmehr mitgeteilt, dass die Musical Company zum Jahresende 2018 ausgegliedert werden soll. Die neue Situation wurde im Rahmen einer Sondersitzung des Verwaltungsausschuss erörtert. Frau Oertzen informiert darüber, dass in der Sitzung beschlossen wurde, dass der Ausgleich nunmehr quartalsweise (10.000 Euro zu Beginn jeden Quartals) ausgezahlt wird.

zu 2.3 Bericht der Verwaltung - Konstituierende Sitzung des Seniorenbeirats der Gemeinde Seevetal

Auf der konstituierenden Sitzung des Seniorenbeirats wurde Rainer Ambrosius als 1. Vorsitzender in seinem Amt bestätigt - ebenso wie seine Stellvertreterin Gaby Marquardt. Darüber hinaus wurden zwei Schriftführer ernannt.

zu 2.4 Bericht der Verwaltung - Modellversuch Tempo 30 auf Hauptverkehrsstraßen

Herr ter Horst berichtet, dass die Gemeinde Seevetal den Antrag zur Teilnahme an dem Modellversuch Tempo 30 auf Hauptverkehrsstraßen fristgerecht eingereicht hat (die Frist ende-

te Ende Januar). Insgesamt haben 42 Kommunen einen Antrag zur Teilnahme gestellt (u.a. die Stadt Winsen). Das weitere Verfahren müsse nun abgewartet werden, mit einem Ergebnis sei nicht vor Ende 2018 zu rechnen.

zu 2.5 Bericht der Verwaltung - Decatur-Brücke - Gespräch mit der Deutschen Bahn am 09.02.2018

Der Rat der Gemeinde Seevetal hat am 14.12.2017 einstimmig einen Grundsatzbeschluss zur Decatur-Brücke getroffen (kein Ersatzbauwerk nach dem Abriss) und diesen an die Deutsche Bahn (DB) weitergeleitet. Am 17.01.2018 hat im Hittfelder Rathaus ein Gespräch mit dem neuen Nds. Minister für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung stattgefunden. Herr Minister Althusmann wurde nach dem vorliegenden Ratsbeschluss um Mithilfe dabei gebeten, einen Gesprächstermin auf politischer Ebene mit Bund, Land, und Bahn zu vereinbaren. Ein genauer Termin hierfür steht aber noch nicht fest.

Darüber hinaus ist die Gemeinde Seevetal weiterhin im Gespräch mit der DB.

Frau Oertzen berichtet weiterhin über den letzten Gesprächstermin mit der DB am 09.02.2018 im Rathaus. Die DB hat bei diesem Treffen mitgeteilt, dass sie aufgrund von ihr vorliegenden neuen Erkenntnissen eine mögliche Sanierung der Brücke prüfen lassen will. Dies sei eine völlig neue Aussage, da in den vielen vorausgegangenen Verhandlungen dieser Gesichtspunkt von Seiten der DB nie bespielt worden war. Zudem wurde die Brücke seinerzeit durch zwei Gutachteraussagen (auch durch den Gutachter der DB) für nicht sanierungsfähig erklärt.

Genauere Informationen zu einer möglichen Sanierung liegen der Gemeinde Seevetal allerdings noch nicht vor.

Frau Oertzen betont abschließend, dass unabhängig von den Sanierungsplänen der DB die Grundsatzentscheidung des Rates vom 14.12.2017 nicht in Frage gestellt wird und weiterhin Bestand hat.

Herr Rexrodt führt aus, dass es aufgrund der vorliegenden Gutachten schwer vorstellbar sei, wie eine potenzielle Sanierung und Ertüchtigung der Brücke erfolgen soll. Eine fehlende Bewehrung könne nachträglich nicht eingebaut werden, einer zusätzlichen Vorspannung stehen konstruktive und wirtschaftliche Aspekte entgegen. Dennoch werde man sich mit der Thematik weiter auseinandersetzen.

Bezüglich des durch die DB durchzuführenden Rissmonitorings befinden sich die gemessenen Werte bislang alle im unauffälligen Bereich, die festgelegten Warn-/Grenzwerte wurden bei Weitem nicht erreicht. Eine Übermittlung des Messberichts durch die DB erfolgt monatlich.

zu 3 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

(TOP 3.1 und 3.2 Herr Rexrodt, TOP 3.3 und 3.4 Herr Knedel, TOP 3.5 Herr Wille)

zu 3.1 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung - Ersatzneubau der Autobahnbrücke Hittfeld über die BAB (Jesteburger Straße)

Herr Rexrodt erläutert eingangs die Beschlusslage aus der letzten Wahlperiode. Demnach sollte die Brücke am bisherigen Standort neu erstellt werden. Hauptargumente waren damals die von der Gemeinde Seevetal zu tragenden Kosten für eine erforderliche Veränderung der heutigen Süd- und Westumgehung und befürchtete Auswirkungen auf die Einzelhandelsstruktur für den Hittfelder Ortskern. Vor dem Bau der heutigen West- und Südumfahrung hätte es sicherlich andere Möglichkeiten gegeben, die insbesondere auch zu einer Verlegung der heutigen innerörtlichen Autobahnanschlussstelle hätten führen können. Dies konnte jedoch nicht erreicht werden, da das Land anders votiert hatte.

Der Verwaltungsausschuss hat sich folglich in seiner Sitzung am 07. Februar 2018 dafür ausgesprochen, an der Beschlusslage aus der vergangenen Wahlperiode festzuhalten (Neubau der BAB 1 Brücke an der Jesteburger Straße - Ortseingang Hittfeld)

zu 3.2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung - Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Maschen 62 - Schulstraße/Theesweg

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner Sitzung am 14.03.2018 beschlossen, das Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan Maschen 62 „Schulstraße/Theesweg“ einzuleiten.

Der Investor möchte auf den Flächen 70 Geschosswohnungen (als Mietwohnungen) errichten, im Erdgeschoss sollen zudem vier gewerbliche Einheiten entstehen.

zu 3.3 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung - Befristete Aufstellung einer Pavillonanlage an der Kindertagesstätte Glüsing - Auftragsvergabe

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 14.03.2018 wurde die Vergabe für die befristete Aufstellung und Anmietung einer Pavillonanlage an der Kindertagesstätte Glüsing an die Firma Rohrsen Vertriebs- und Vermietungs-GmbH aus Hohnhorst beschlossen, die Auftragssumme liegt bei 418.356,40 €. Der Pavillon steht für fünf Jahre zur Verfügung, die Betriebsaufnahme ist für den Beginn des Kita-Jahres 2018/19 geplant.

zu 3.4 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung - Befristete Aufstellung einer Pavillonanlage an der Grundschule Maschen - Auftragsvergabe

Darüber hinaus hat sich der Verwaltungsausschuss auf seiner Sitzung am 14.03.2018 dafür ausgesprochen, den Auftrag für die befristete Aufstellung und Anmietung einer Pavillonanlage

ge an der Grundschule Maschen an dieselbe Firma zu vergeben. Die Auftragssumme liegt hier bei auf 404.790,40 €, der Pavillon steht ebenfalls für fünf Jahre zur Verfügung.

zu 3.5 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung - Fortführung der Grundschulen Hittfeld und Meckelfeld als Schwerpunktschulen

Die kommunalen Schulträger sind laut Nds. Schulgesetz (NSchG) dazu verpflichtet, ihre Grundschulen barrierefrei herzurichten. Dazu wurde ihnen auch die Möglichkeit zur Bildung von Schwerpunktschulen eingeräumt. In der Gemeinde Seevetal wurden die Grund- und Hauptschule Meckelfeld sowie die Grundschule Hittfeld als Schwerpunktschulen ausgewiesen und entsprechend ausgestattet.

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 14.03.2018 wurde beschlossen, die Schwerpunktschulen GS Meckelfeld und GS Hittfeld bis zum 31. Juli 2024 fortzuführen.

zu 4 Einwohnerfragestunde

zu 4.1 Einwohnerfragestunde - Zahlung von Grundsteuern

Herr Schmidt aus Hörsten stellt die Zahlung von Grundsteuern in Frage und fragt nach den Konsequenzen bei einer Nichtzahlung.

Herr Brand erklärt, dass die Zahlung der Grundsteuer für jedermann gelte und durch das Grundsteuergesetz festgeschrieben sei. Die Gemeinde Seevetal habe hier keinerlei Ermessensspielräume. Bei einer Nichtzahlung werden verschiedene Schritte eingeleitet, zunächst würde der zu zahlende Grundsteuerbetrag angemahnt werden.

zu 4.2 Einwohnerfragestunde - Decatur-Brücke - Entwidmungsverfahren

Herr Schmidt kritisiert die Entscheidung, das Entwidmungsverfahren für den Teil der Hörstener Straße einzuleiten, der über die Decatur-Brücke verläuft. Eine Entwidmung ist laut Gesetz dann erforderlich, wenn eine Straße keine Verkehrsbedeutung mehr hat. Dies gelte aber für die Straße über die Decatur-Brücke nicht, seiner Ansicht nach habe diese sehr wohl eine Bedeutung. Er fordert dazu eine schriftliche Stellungnahme der Gemeinde ein und kündigt außerdem an, gegen ein Entwidmungsverfahren zu klagen.

Bezüglich einer schriftlichen Stellungnahme verweist Herr ter Horst auf sein Schreiben vom 07.02.2018 an Herrn Schmidt. In dem Schreiben habe er bereits zum Ausdruck gebracht, dass es sich bei dem Beschluss des Rates um eine politische Grundsatzentscheidung des

obersten Organs der Gemeinde Seevetal handle und die Verwaltung kommunalverfassungsrechtlich verpflichtet ist, diesen auszuführen. Sobald das Öffentlichkeitsbeteiligungsverfahren zum Entwidmungsverfahren eingeleitet wird, werde dazu eine Information erfolgen.

zu 4.3 Einwohnerfragestunde - Klappgeländerbrücke über die Seeve

Herr Wendt aus Maschen möchte wissen, ob die Klappgeländerbrücke über die Seeve schon freigegeben worden ist.

Herr Rexrodt erklärt, dass die Brücke noch nicht offiziell wegen Restbauarbeiten freigegeben ist, aber grundsätzlich benutzt werden kann. Die neue Brücke sei nicht als klassische Klappgeländerbrücke ausgeführt.

zu 4.4 Einwohnerfragestunde - Schaffung von bezahlbarem Wohnraum - Planungsstand der Gemeinde Seevetal für die KWG

Herr Wendt fragt nach dem Planungsstand der Gemeinde Seevetal bezüglich der Kommunalen Wohnungsbaugesellschaft (KWG). Einige Kommunen seien bereits auf dem Weg. So sollen in Winsen Wohnungen im Verhältnis 2/3 : 1/3 von bezahlbarem und sozialem Wohnraum entstehen.

Frau Oertzen erklärt, dass sich die Gemeinde noch in der Vorplanung befinde. Im Fachausschuss wurden bereits Flächen priorisiert. Insgesamt sollen im Zeitraum von fünf bis sieben Jahren 150 Wohnungen entstehen, geplant ist auch hier ein Verhältnis von 2/3 (bezahlbarer Wohnraum = 8,50 €/m²) zu 1/3 (sozialer Wohnraum = 5,60 €/m²).

zu 5 Ernennung und Entlassung von Ehrenbeamten der FF Seevetal -Beschlussfassung- Vorlage: VO/0457/WP16-21

Aufgrund von personellen Veränderungen hat der Rat der Gemeinde Seevetal regelmäßig über die Ernennung und Entlassung von Ehrenbeamten der FF Seevetal zu entscheiden.

Frau Tumuschat-Bruhn und Frau Oertzen danken den anwesenden Feuerwehrmitgliedern - auch im Namen des gesamten Rates - für ihren ehrenamtlichen Einsatz für die Allgemeinheit. Die langjährigen Führungskräfte, die heute verabschiedet werden, haben in ihren Dienstjahren viele schwierige Situationen erlebt und sind Tag und Nacht bereit für andere gewesen. Achtung und Respekt gilt auch den Kollegen, die heute ernannt werden und dieses Ehrenamt neu übernehmen. Es sei nicht selbstverständlich, seine Freizeit für ehrenamtliche Tätigkeiten zu opfern.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde beschließt,

- a) *Herrn **Mathias Schwab** zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Beckedorf-Metzendorf mit Wirkung vom 01.05.2018 für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis zu berufen.*
- b) *Herrn **Jens-Peter Müller** zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Over-Bullenhausen mit Wirkung vom 01.05.2018 für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis zu berufen und gleichzeitig den bisher stellvertretenden Ortsbrandmeister Herrn **Michael Gauger** aus dem Ehrenbeamtenverhältnis zu entlassen.*
- c) *Herrn **Thomas Micketeit** zum Ortsbrandmeister und Herrn **Markus Neuse** zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Lindhorst mit Wirkung vom 01.05.2018 für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis zu berufen.*
- d) *Herrn **Andreas Nickel** zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Meckelfeld mit Wirkung vom 01.05.2018 für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis zu berufen.*
- e) *Herrn **Martin Jürigs** zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Moor mit Wirkung vom 01.05.2018 für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis zu berufen.*
- f) *Herrn **Clemens Cohrs** zum Ortsbrandmeister und Herrn **Stefan Gehrman** zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Ramelsloh mit Wirkung vom 01.05.2018 für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis zu berufen und gleichzeitig den bisher stellvertretenden Ortsbrandmeister Herrn **Sven Grahl** aus dem Ehrenbeamtenverhältnis zu entlassen.*

Abstimmungsergebnis:

dafür: 37 dagegen: 0 Enthaltung: 0

Im Anschluss an den Ratsbeschluss werden die entsprechenden Urkunden sowie Blumensträuße überreicht.

zu 6 Umbesetzung der CDU/FDP-Gruppe im Verwaltungsausschuss Vorlage: VO/0508/WP16-21

Herr Dr. von Pannwitz unterrichtet über folgende Umbesetzung der CDU/FDP-Gruppe im Verwaltungsausschuss:

- Frau Jutta Freudenberg ist kein Mitglied/keine Beigeordnete mehr, wird aber Vertreterin
- Herr Frank Schmirek wird Mitglied/Beigeordneter

- Herr Dr. Norbert Wilezich scheidet als Vertreter aus

Darüber hinaus informiert Herr Dr. von Pannwitz darüber, dass Herr Michael Wildemann als Beratendes Mitglied im Ausschuss für Schule und Familie ausscheidet und durch Frau Doris Zapke-Wassermann ersetzt wird.

Im Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen, ÖPNV und Kultur scheidet Herr Günther Thonfeld als Beratendes Mitglied aus, Nachfolger wird Herr Michael Wildemann.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seevetal benennt Herrn Frank Schmirek (für Frau Jutta Freudenberg) als Beigeordneten und Frau Jutta Freudenberg nunmehr als Vertreterin (für Herrn Dr. Norbert Wilezich) für den Verwaltungsausschuss und stellt dies fest.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 37 dagegen: 0 Enthaltung: 0

zu 7 2. Änderung der Geschäftsordnung Vorlage: VO/0480/WP16-21

Bislang sah die bestehende Geschäftsordnung keine Regelungen für gemeinsame Sitzungen unterschiedlicher Gremien vor (Beispiel: Sitzungsleitung). Diese wurden nun ergänzt. Frau Tumuschat-Bruhn zeigt die Änderungen zur Geschäftsordnung auf.

Darüber hinaus wurde Artikel II § 11 Abs. 4 in der gestrigen Sitzung des Verwaltungsausschusses wie folgt ergänzt:

*„Der Vorsitzende wirkt darauf hin, dass die Sitzungen spätestens um 22.00 Uhr / **nach max. vier Stunden** beendet sind.“*

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seevetal beschließt die anliegende 2. Änderung der Geschäftsordnung.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 37 dagegen: 0 Enthaltung: 0

zu 8 Konzeptvorschlag für eine zukunftsfähige Büchereiarbeit Vorlage: VO/0483/WP16-21

Herr Wille gibt zunächst einen kurzen Rückblick. Aufgrund anhaltender rückläufiger Nutzerzahlen wurde angeregt, einen interfraktionellen Arbeitskreis zur Erarbeitung eines Konzepts für eine zukunftsfähige Büchereiarbeit zu bilden. Eingebunden in den Arbeitskreis waren

neben den Ortsbürgermeistern auch die Mitarbeiter der Bücherei, die aktiv zur Konzepterstellung beigetragen haben. Das nun vorliegende Ergebnis wurde am 28.02.2018 in einer gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Schule und Familie und den Ortsräten Hittfeld, Maschen und Fleestedt ausführlich vorgestellt und bekam dort ein einstimmiges Votum. Auch der Verwaltungsausschuss hat in seiner gestrigen Sitzung einstimmig für das Konzept gestimmt.

Anschließend erläutert Frau Maidorn das Konzept anhand einer Präsentation. Die wichtigsten Daten für öffentlichen Büchereien seien zum einem die Ausleihzahlen und zum anderen die Benutzerzahlen des Einzugsbereichs. Sie erläutert anhand der Bestandsdaten die Entwicklung der Ausleihe bei Kindern und Erwachsenen in den Zweigstellen. Hier gehen die Nutzerzahlen seit 2006 rapide bergab. Dies liege nicht am Angebot, da der Bestand laufend aktualisiert werde. Ursache könnte die zunehmende Ganztagsbetreuung sein. Zudem sind immer mehr Mütter berufstätig.

Die Umsetzung beinhaltet die Schließung der Zweigstellen bei gleichzeitiger Zusammenführung mit den Schulbüchereien sowie eine Erweiterung der Erreichbarkeit der Bücherei in Meckelfeld und soll in drei Stufen erfolgen (von 2018 bis 2020). So soll u.a. die Selbstverbuchung eingeführt werden, um das Personal zu entlasten. Darüber hinaus wird über eine intensivere Nutzung des Saales in der Bücherei nachgedacht (wie die Einrichtung eines Cafés). Frau Maidorn fasst abschließend zusammen, dass durch die Neuaufstellung die Bücherei in besserer Form weitergeführt, zeitgemäß weiterentwickelt und die Erreichbarkeit verbessert wird. Aus dem bisherigen Angebot werde weder etwas gestrichen noch wegfallen.

Auf Nachfrage von Herrn Dr. Teschke erklärt Frau Maidorn, dass sich die Kostensituation nicht verändern wird. Es würden lediglich einmalig Kosten für die notwendige Umgestaltung in den Räumlichkeiten der Schulen anfallen (z.B. Möbel). Der vorhandene Personalbestand sei ausreichend.

Herr Dr. Teschke möchte weiterhin wissen, ob über Möglichkeiten nachgedacht wurde, wie Menschen, die nicht mobil sind, nach Schließung der Zweigstellen das Angebot der Bücherei nutzen können.

Frau Maidorn erklärt, dass die Bücherei viele digitale Angebote sowie das Projekt „Medienbote“ offeriere. Dabei kommen Ehrenamtliche ins Haus und liefern Bücher, Hörbücher, DVDs und Konsolenspiele. Darüber hinaus können auch Nachbarschaftshilfen organisiert werden (Mitfahrgelegenheit).

Das vorliegende Konzept wird von den Ratsmitgliedern fraktionsübergreifend als sehr positiv beurteilt. Das erzielte Ergebnis sei überzeugend und zukunftsfähig, es sei an alle Nutzergruppen gedacht worden. Frau Somfleth, Frau Rothe, Herr Wichalski, Herr Kelterer und Frau Dr. Schütze bedanken sich bei Frau Maidorn, der AG sowie der Verwaltung für die gute Arbeit.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seevetal beschließt, die Büchereizweigstellen in Hittfeld, Maschen und Fleestedt zum 01.05.2018 zu schließen und nacheinander mit den dortigen Schulbüchereien zusammenzuführen. Das Angebot sowie die Erreichbarkeit der Bücherei in Meckelfeld werden, wie in der Vorlage dargestellt, stufenweise erweitert.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 37 dagegen: 0 Enthaltung: 0

- zu 9 Änderungsvereinbarung zur Vereinbarung über die Wahrnehmung von Aufgaben der Jugendhilfe gemäß § 69 Abs. 6 Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII) / Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) i. V. m. § 13 Abs. 1 Nds. AG KJHG durch die Städte, Samt- und Einheitsgemeinden
Vorlage: VO/0490/WP16-21**

Herr Wille erläutert die Vorlage. Um die Belastungen der Kommunen durch die laufenden Kosten für die Kindertagesstätten zu senken, hat der Landkreis Harburg vorgeschlagen, sich mit einem Betrag von ca. 3,5 Mio. Euro an den laufenden Betriebskosten zu beteiligen. Auf der Basis des vereinbarten Verteilerschlüssels erhält die Gemeinde Seevetal für das Jahr 2018 eine Summe in Höhe von 588.314,00 Euro.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seevetal beschließt, der Änderungsvereinbarung zur Vereinbarung über die Wahrnehmung von Aufgaben der Jugendhilfe gemäß § 69 Abs. 6 Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII) / Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) i. V. m. § 13 Abs. 1 Nds. AG KJHG durch die Städte, Samt- und Einheitsgemeinden zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 36 dagegen: 0 Enthaltung: 0

(Herr Dr. von Pannwitz war während der Abstimmung nicht anwesend)

- zu 10 Ansparungen zur Versorgungsrücklage der Nds. Versorgungskasse
Vorlage: VO/0502/WP16-21**

Herr Brand erläutert die Vorlage. Die Versorgungsrücklage sichert die Versorgungsaufwendungen der Beamten und wird als Treuhandvermögen bei der Nds. Versorgungskasse (NVK) geführt wird. Die NVK hat den beigetretenen Kommunen drei Varianten zur weiteren Verwendung des Treuhandvermögens vorgestellt (s. Vorlage). Die Verwaltung schlägt vor, entsprechend der 2. Variante die Zahlungen bis 2027 wieder aufzunehmen und die Auszahlung ab 2028 über den Zeitraum von 15 Jahren zu verteilen (ca. 28.000 Euro jährlich an Aufwendungen).

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde beschließt, die Zahlungen an die Nds. Versorgungskasse zur Versorgungsrücklage beginnend ab 2018 wieder aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 37 dagegen: 0 Enthaltung: 0

zu 11 Annahme von Zuwendungen gem. § 26 KomHKVO über 2.000,00 €
Vorlage: VO/0510/WP16-21

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seevetal beschließt gem. § 111 (7) NKomVG i.V.m. § 26 KomHKVO die Annahme der in der beigefügten Liste aufgeführten Zuwendung.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 36 dagegen: 0 Enthaltung: 0

(Herr Carls war während der Abstimmung nicht anwesend)

zu 12 Überplanmäßige Aufwendungen für die Verrechnung von Betriebshofleistungen
im Jahr 2017
Vorlage: VO/0492/WP16-21

Frau Oertzen erläutert, warum es zu überplanmäßigen Aufwendungen für die Verrechnung von Betriebshofleistungen im vergangenen Jahr gekommen ist. Durch vermehrte Stürme hätten mehr Aufräummaßnahmen als sonst durchgeführt werden müssen, bestimmte Dinge seien nicht vorhersehbar.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seevetal beschließt überplanmäßigen Aufwand beim Produktkonto 54101.4811000 in Höhe von 103.818,90 € für das Haushaltsjahr 2017.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 36 dagegen: 0 Enthaltung: 0

(Herr Carls war während der Abstimmung nicht anwesend)

zu 13 Straßenabrechnungsprojekt "Rüstweg" Ost in Seevetal / Fleestedt (NKAG)
Vorlage: VO/0477/WP16-21

Beschluss:

„Im „Rüstweg“ zwischen „Marquardtsweg“ und „Mühlenweg“ ist ein beitragsfähiger Teilstreckenbau erfolgt.

Für den Aufwand, der durch den Ausbau der Straßenentwässerung und des Gehweges entstanden ist, wird gem. § 6 Abs. 2 NKAG i.V.m. § 3 Abs. 2 StBS eine Aufwandspaltung vorgenommen.

Der Anteil der Beitragspflichtigen am Gesamtaufwand wird nach § 4 Abs. 2 Nr. 2c) StBS auf 60% festgesetzt.

Der umzulegende Straßenausbauaufwand wird entsprechend § 5 StBS auf die Grundstücke verteilt, denen die Möglichkeit der Inanspruchnahme des „Rüstweges“ zwischen „Marquardtsweg“ und „Mühlenweg“ besondere wirtschaftliche Vorteile bietet. Diese Grundstücke bilden das Abrechnungsgebiet.

Die Grenzen des Abrechnungsgebietes bestimmen sich nach dem vorliegenden Plan, der mit dem Kostennachweis und dem Verteilungsnachweis anerkannt und festgestellt wird.“

Abstimmungsergebnis:

dafür: 27 dagegen: 0 Enthaltung: 10

Herr Wichalski erklärt, dass sich die Straßenausbaubeitragsatzung der Gemeinde Seevetal vom 29.03.2006 noch auf die Nds. Gemeindeordnung bezieht. Dies sei eine seines Erachtens nach keine korrekte Rechtsgrundlage. Er möchte wissen, ob die Gemeinde Seevetal eine Aktualisierung plant.

Frau Tumuschat-Bruhn weist Herrn Wichalski darauf hin, dass es sich hierbei um eine Anfrage handele. Für den Fall, dass Herr Wichalski eine Überarbeitung der Satzung wünsche, bittet sie ihn um einen schriftlichen Antrag.

zu 14 Widmung der Straße "Roetenweg" im Gemeindeteil Glüsing und Widmungsergänzung der Straßen "Mühlenweg" und "Fernsicht" im Gemeindeteil Fleestedt Vorlage: VO/0464/WP16-21

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seevetal beschließt die Widmung der Straße "Roetenweg" und die Widmungsergänzungen der Straßen "Mühlenweg" und "Fernsicht" gemäß § 6 des Niedersächsischen Straßengesetzes (NStrG).

Abstimmungsergebnis:

dafür: 36 dagegen: 0 Enthaltung: 0

(Herr Dr. Austrup war während der Abstimmung nicht anwesend)

zu 15 Widmung der Straßen "Am Saal" und "Alte Gärtnerei" im Gemeindeteil Meckelfeld Vorlage: VO/0465/WP16-21

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seevetal beschließt die Widmung der Straßen "Alte Gärtnerei und Am Saal" gemäß § 6 des Niedersächsischen Straßengesetzes (NStrG).

Abstimmungsergebnis:

dafür: 36 dagegen: 0 Enthaltung: 0

(Herr Dr. Austrup war während der Abstimmung nicht anwesend)

**zu 16 Widmungsergänzung der Straßen "Bosteler Feld" (alt: Am Bauhof) , "In der Guten Zeit"(alt: Lindhorster Straße), "Am Heersberg" und Einziehung von Teilstücken der Straßen "Lindhorster Straße" und "Am Heersberg" (neu: Heershang) im Gemeindeteil Hittfeld und Lindhorst
Vorlage: VO/0466/WP16-21**

Herr Rakowski möchte wissen, ob die Straße Bosteler Feld eine Durchfahrtsmöglichkeit zur Karoxbosteler Chaussee vorsehe oder dort Poller stehen würden.

Herr Rexrodt erklärt, dass die gesamte im Bebauungsplan festgesetzte Straßenverkehrsfläche nun öffentlich gewidmet werden solle, also dem öffentlichen Verkehr zugänglich gemacht werden soll. Das letzte Stück zur Karoxbosteler Chaussee sei so baulich ausgestaltet und mit Ampel und Verkehrsschilder versehen, dass dort kein öffentlicher Pkw- oder Lkw-Verkehr stattfände. Es solle nur eine Fuß- und Radwegeverbindung entstehen. Allenfalls sei es später einmal möglich, den Busverkehr von und zur Karoxbosteler Chaussee durchzubinden.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Seevetal beschließt die Widmungsergänzungen der Straßen "Bosteler Feld, In der Guten Zeit und Am Heersberg" um die neu hinzugekommenen Straßenabschnitte gemäß § 6 des Niedersächsischen Straßengesetzes (NStrG) und die Einziehung von Teilstücken der Straßen "Lindhorster Straße und Heershang gemäß § 8 NStrG.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 36 dagegen: 0 Enthaltung: 0

(Frau Schwarz war während der Abstimmung nicht anwesend)

zu 17 Bauleitplanung der Gemeinde Seevetal

Bebauungsplan Hittfeld 43 "Eddelsen - Bei den langen Stücken" mit örtlichen Bauvorschriften
-Abwägungsbeschluss zu den während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen
-Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes gemäß § 10 BauGB
Vorlage: VO/0494/WP16-21

Herr Rexrodt führt aus, dass sich der Ortsteil Eddelsen durch die Verkehrsentlastung (West- und Südumfahrung sowie Kiestrasse) sowie durch die Verlegung einer Drucksulleitung nun entsprechend den F-Plan-Darstellungen baulich weiter entwickeln könne. Der Bebauungsplan schafft die hierfür erforderlichen planungsrechtlichen Voraussetzungen. Es werden 14 Einfamilienhäuser entstehen (mit nur einer Zuwegung zum Baugebiet).

Beschluss:

Der Rat beschließt

- 1. die Vorschläge zur Abwägung zu den während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen,*
- 2. den Bebauungsplan Hittfeld 43 „Eddelsen – Bei den langen Stücken“ mit örtlichen Bauvorschriften gemäß §10 BauGB und § 84 NBauO als Satzung sowie die Begründung nebst Umweltbericht.*

Abstimmungsergebnis:

dafür: 37 dagegen: 0 Enthaltung: 0

zu 18 Anfragen an die Verwaltung

zu 18.1 Anfragen an die Verwaltung - Asylbewerberunterkunft Seevedeich 5 in Meckelfeld

Frau Somfleth möchte wissen, was nach der Schließung der Asylbewerberunterkunft in Meckelfeld am Seevedeich 5 mit der Immobilie geschehen soll.

Herr ter Horst führt aus, dass die Gemeinde Seevetal dafür zuständig ist, anerkannte Asylbewerber und obdachlose Personen unterzubringen und somit Wohnraum dringend benötigt wird. Die Gebäudewirtschaft wird daher nach Auszug der jetzige Bewohner den Sanierungsbedarf und die baurechtliche Nutzung der gemeindeeigenen Gebäude am Seevedeich ermitteln.

zu 19 Einwohnerfragestunde

zu 19.1 Einwohnerfragestunde - Konzeptvorschlag zukunftsfähige Büchereiarbeit - Parkplatzmöglichkeiten an der Zentralbücherei Meckelfeld

Herr Wendt spricht die Parkplatzsituation an der Zentralbücherei Meckelfeld an. Durch das neue Büchereikonzept werden voraussichtlich die Nutzerzahlen steigen. Das Parkplatzangebot sei aber schon jetzt nicht sehr groß.

Frau Tumaschat-Bruhn sagt zu, den Hinweis von Herrn Wendt bei der Umsetzung des Büchereikonzepts mit aufzunehmen.

Vorsitz

Protokollführung

(Tumaschat-Bruhn)

(Ullrich-Sargalski)